

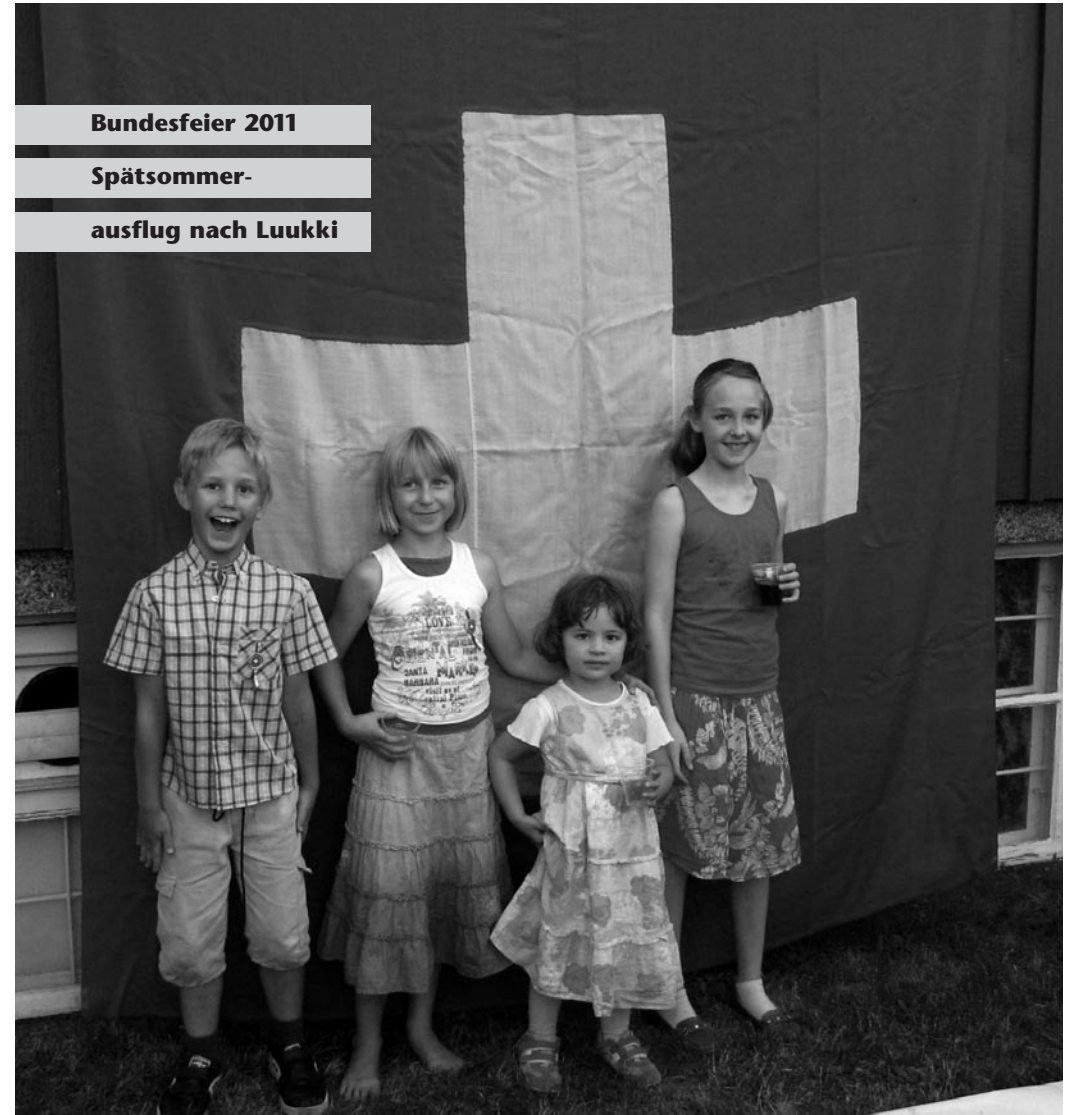
# Klubnotizen

Nr. 2 / Juni – Juli 2011

Bundesfeier 2011

Spätsommer-

ausflug nach Luukki



# Einladung zur Bundesfeier Invitation à la Fête Fédérale



Herzlich willkommen zur traditionellen Bundesfeier des Schweizerklubs! Ein leckeres Salatbuffet, frisch grillierte Bratwürste und Cervelats sowie hoffentlich sommerliches Wetter bieten eine angenehme Gelegenheit, mit anderen Landsleuten ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen. Nicht verpassen!

Montag, 1. August 2011



## Programm

ab 18 Uhr:

Apéro im Työväentalo Käpylä

18.30 Uhr:

Begrüssung durch den Schweizer Botschafter Maurice Darier.

Anschliessend hören wir ab Band die Ansprache von Bundespräsidentin Micheline Calmy-Rey an die Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer.

Essen und gemütliches Beisammensein im Käpylän Työväentalo.

## Unkostenbeitrag

für Getränke, Grill, Salatbuffet,  
Kaffee und Kuchen:

Erwachsene, Mitglieder	15 Euro
Erwachsene, Nicht-Mitglieder	20 Euro
Schüler und Studenten	10 Euro
Kinder bis 10 Jahre	gratis

## Anmeldung

Bis spätestens 26. Juli 2011

per E-Mail an:

[anmeldung@schweizerklub.chfin.net](mailto:anmeldung@schweizerklub.chfin.net)  
oder bei der Botschaft: 09 622 9500

Das Käpylän Työväentalo befindet sich in Helsinki-Käpylä an der Vipusentie 19. Parkplätze gibt es der Vipusentie entlang genügend. Hinweis: Die Vipusentie ist nicht durchgehend befahrbar, deshalb von Norden her anfahren.

Mehrere Busse fahren entlang der Mäkelänkatu. Von der Haltestelle Käpylänaukio zu Fuss in Fahrtrichtung auf der linken Seite etwa 100 m der Vaakalinuntie entlang.

## Themen im Auslandschweizerrat 2011

Die jährlich stattfindende Sitzung des Auslandschweizerrats (ASR) fand dieses Jahr am 8. und 9. April in Brunnen statt. Für Finnland nahm Hedi von Hertzen an der Sitzung teil.

In seinem Bericht orientiert der Präsident Jacques-Simon Eggly über die Tätigkeit des Vorstandes sowie über den Stand wichtiger laufender Geschäfte und nimmt Stellung zu aktuellen Fragen der Auslandschweizerpolitik. Einige Punkte erscheinen mir von besonderer Bedeutung:

### Nichtbiometrische Identitätskarte

Nationalrätin Thérèse Meyer-Kaelin, Vorstandsmitglied der ASO, reichte eine parlamentarische Initiative ein, die verlangt, dass auch in Zukunft eine nicht biometrische Identitätskarte ohne elektronischen Chip verfügbar sein soll. Der Nationalrat hat einer entsprechenden Gesetzesrevision zugestimmt. Im Juni wird auch der Ständerat Stellung nehmen.

Eine weitere parlamentarische Initiative von Frau Meyer-Kaelin verlangt, dass der Stimmregistereintrag in Zukunft durch die Teilnahme an Abstimmungen und Wahlen automatisch erneuert wird. Auch dem hat der Nationalrat zugestimmt und der Ständerat wird im Juni Stellung nehmen.

### E-Voting

Herr Eggly geht in seinem Bericht im Allgemeinen auf dieses Thema ein. Im Anschluss informiert Anina Weber die Anwesenden über den Stand von E-Voting. Die Kantone NE, GE, ZH, BS, SG, SO, FR, SH, LU, AG und GR haben bisher Versuche mit *vote électronique* durchgeführt. Die Auslandschweizer haben von dieser Möglichkeit regen Gebrauch gemacht. Trotz positiver Erfahrungen haben aus unterschiedlichen Gründen verschiedene Kantone, darunter

die Pilotkantone Genf und Zürich bekannt gegeben, für die Wahlen 2011 den Auslandschweizern E-Voting nicht anzubieten. Gesuche für die Möglichkeit der elektronischen Stimmabgabe für die NR-Wahlen haben bisher St. Gallen, Graubünden, Aargau und Basel Stadt eingereicht. Anlässlich der Volksabstimmung im November 2010 hatten 193 000 Stimmberechtigte, darunter 46 000 im Ausland lebende, die Möglichkeit der elektronischen Stimmabgabe.

### Reorganisation des Konsularwesens im EDA

Herr Eggly teilt mit, dass neu Konsularabteilungen von Botschaften aufgehoben werden. Als Referent zu diesem Thema wurde Herr Botschafter Gerhard Brügger, Chef der Direktion für konsularische Angelegenheiten im EDA, begrüsst. Dieser überbringt die Hiobsbotschaft, dass verschiedene Konsulate, u. a. dasjenige in Helsinki, geschlossen werden. In Zukunft werden also unsere Anliegen (wenn überhaupt) vom Konsularzentrum in Stockholm betreut. Die Konsularbelange Dänemarks und Norwegens werden ebenfalls in den Betreuungsbereich Stockholms fallen. Wie Herr Brügger mitteilte, soll an den Botschaften nach Schliessung der Konsulate «eine lokale Mitarbeiterin» beschäftigt werden. Meine Frage, mit welchen Aufgaben diese Person betraut werde, konnte Herr Brügger nicht beantworten. Fest stehe jedoch, dass es sich nicht um ein «Kleinkonsulat» handeln werde. Eine positive Nachricht wurde in diesem Zusammenhang immerhin vermeldet, wonach Auslandschweizer in Zukunft die Erhebung biometrischer Daten auch in der Schweiz erfassen lassen können. Wir werden also, wenn wir einen Pass benötigen, in Zukunft die Wahl haben, nach Stockholm oder in die Schweiz zu reisen. Ausserdem wurde die

Möglichkeit der Einsetzung mobiler Konsulate in Aussicht gestellt.

### Weitere Themen

Ein weiteres Thema, welches die Auslandschweizer derzeit beschäftigt, sind die Schikanen der Schweizer Banken. Diverse Banken verwehren Auslandsbürgern, die in bestimmten Ländern wohnen (so z.B. in den USA) sogar die Möglichkeit der Kontoeröffnung. Bei bestehenden Konten erheben die Banken zum Teil horrenden Gebühren, wobei dies «nur» Kleinsparer betrifft. Auf eine parlamentarische Anfrage erklärte der Bundesrat, er habe nicht die rechtliche Handhabe, um auf die Geschäftspolitik der Banken einzuwirken.

Weitere Programmpunkte waren ein Vortrag von *Nicolas Bideau*, Leiter von Präsenz Schweiz (PRS), über die Koordinierung der Kommunikation zwischen verschiedenen Institutionen, die sich für die Förderung der Schweizer Belange im Ausland einsetzen (Pro Helvetia, ASO, Schweiz Tourismus usw.), eine Selbst-Präsentation der Israel-Schweizer, ein Referat des NZZ-Redakteurs *Winkler* über das Verhältnis der EU zum Bilateralismus, die Vorbereitungskurse zum Hochschulstudium in der Schweiz.

Der ASR verabschiedete auch ein Wahlmanifest 2011, welches sich an die politischen Parteien und Akteure der Schweiz mit zentralen Auslandschweizer Anliegen richtet. Darüber hinaus wurden Resolutionen zum Thema Konsularnetz und dem *vote électorique* verabschiedet.

Jacques-Simon Eggly betonte auch einmal mehr die Bedeutung der Schaffung eines Bundesgesetzes über die Auslandschweizer. Dieses soll den Auslandschweizer-Artikel von 1966 umsetzen. Besonders wichtig erscheint in diesem Zusammenhang, dass die Belange der Auslandschweizer in einem Departement zusammengefasst werden und die Wahl des ASR über das Internet durch die im Stimmregister eingetragenen Auslandschweizer erfolgen kann.

Die nächste ASR-Sitzung und der Auslandschweizer-Kongress finden vom 26.–28. August 2011 in Lugano statt. Thema: *Direkte Demokratie im internationalen Kontext.*

## 20 Jahre Auslandschweizerplatz in Brunnen

Am 9. April fand der Jubiläumsanlass auf dem Auslandschweizerplatz mit festlichen Ansprachen und musikalischer Umrahmung statt.



Die Frühjahrssitzung des ASR fand diesmal nicht in Bern, sondern in Brunnen statt. Anlass war das 20jährige Jubiläum des Auslandschweizerplatzes. Einige Mitglieder des Schweizerklubs Finnland können sich bestimmt an die geradezu hitzige Diskussion vor gut 20 Jahren erinnern, die der von der damaligen Präsidentin *Erika Lüscher* beantragte finanzielle Beitrag zu diesem Projekt ausgelöst hatte. Der Budgetantrag wurde von der damaligen GV genehmigt und unser Klub ist in der Folge auf der Gedenktafel als Spender aufgeführt. Die Schweizervereine auf der ganzen Welt hatten damals CHF 750 000 gesammelt; der Bund beteiligte sich mit einem Betrag in gleicher Höhe und das Projekt konnte verwirklicht werden. Der Platz, auch «Rütli der Fünften Schweiz» genannt, gehört zum Weg der Schweiz und liegt an prächtiger Lage am Urnersee in Brunnen. Auf verschiedenen Tafeln werden dem Besucher Informationen über die Auslandschweizer und die ASO geboten.

*Hedi von Herten*

## Spätsommerausflug nach Luukki

Sonntag, 28. August, um 14 Uhr

Dieses Jahr wollen wir wieder einmal einen Spätsommerausflug unternehmen. Je nach Laune der Teilnehmer und je nach Wetter können wir vom Treffpunkt aus länger oder kürzer spazieren, baden gehen oder auch nicht, sicher aber das Grillen und Draussen-sein mit alten und neuen Freunden geniessen.

Jeder bringt Getränke, Würste, und was auch immer das Herz (oder der Magen) begehrt, selbst mit.

Wann: Sonntag, 28. August  
Treffpunkt: 14:00 auf dem Parkplatz der Ulkoilmaja in Luukki (Luukintie 33, 02970 Espoo)  
Mit dem Auto: Links der Strasse 120 (Vihdintie)  
Mit dem Bus: Seutulinja 345 oder 346



Wir bitten um Anmeldung bis am 24. August 2011 bei [anmeldung@schweizerklub.chfin.net](mailto:anmeldung@schweizerklub.chfin.net) oder bei der Botschaft, Tel. 09 622 9500, unter Angabe einer Telefonnummer, damit wir euch allfällig über wetterbedingte Änderungen informieren können.

---

### Der aktuelle Vorstand des Schweizerklubs im Jahr 2011

Nach einigen Jahren der Konstanz stehen in diesem Jahr zwei angekündigte Wechsel im Vorstand an. Deswegen wurden an der diesjährigen Jahresversammlung ausnahmsweise zusätzlich zu den noch amtierenden Mitgliedern bereits zwei Ersatzleute gewählt. Bis Mitte Jahr setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

**Simon Riesen**, Präsident, Tel. 050 561 2637  
**Carin Sahlberg**, Vizopr., Tel. 040 576 5371  
**Andrea Nummi**, Kassierin, Tel. 050 491 3998  
**Andrea Kaufmann**, Sekretärin, Tel. 040 8214542  
**Jürg Kuhn**, Beisitzer, Tel. 050 381 9939  
**Giancarlo Paduano**, Beisitzer, Tel. 09 622 9500  
**Martin Tapio**, Beisitzer, Tel. 040 555 3828

Die langjährige Kassierin Andrea Nummi wird ihr Amt nach dem Sommer abgeben. Ungefähr zur gleichen Zeit tritt auch Giancarlo Paduano zurück, der im Sommer in die Schweiz zurückkehren wird.

Die neuen Vorstandsmitglieder sind **Daniel Amsler**, Tel. 050 348 2047, und **Dominique Bertschi**, Tel. 050 411 4008.

Wir danken den zurücktretenden Vorstandsmitgliedern für ihren geleisteten Einsatz und heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen

E-Mail-Adressen der Vorstandsmitglieder:  
[vorname.nachname@schweizerklub.chfin.net](mailto:vorname.nachname@schweizerklub.chfin.net)

---

---

## Vorschau auf das Herbstprogramm

Für den kommenden Herbst werden voraussichtlich zwei Filmabende «Cinésuisse» auf dem Programm stehen.

Für die Jasser gibt es die bewährten Jassabende, bei denen übrigens auch immer Nachwuchsjasser und -jasserinnen willkommen sind. Die Jassmeisterschaft wird dann ebenfalls im Herbst durchgeführt – fleissiges Mischen der Karten lohnt sich also.

Ende Oktober oder Anfang November treffen wir uns bestimmt wieder zum traditionellen Fondue-Abend.



---

Den aktuellsten Stand der Anlässe erfahrt ihr am einfachsten durch unsere Homepage

[www.schweizerklub.chfin.net](http://www.schweizerklub.chfin.net)

Dort könnt ihr auch den monatlichen E-Mail-Newsletter bestellen:

[www.schweizerklub.chfin.net/mailler.html](http://www.schweizerklub.chfin.net/mailler.html)

Im Facebook findet ihr uns unter «Schweizerklub Finnland».

Feedback und Anregungen sind übrigens jederzeit erwünscht!

---

### **Schweizerklub Finnland**

Postadresse: c/o Schweizerische Botschaft,  
Uudenmaankatu 16 A, 00120 Helsinki  
Präsident: Simon Riesen, Tel. 050 561 2637,  
[simon.riesen@schweizerklub.chfin.net](mailto:simon.riesen@schweizerklub.chfin.net)  
[www.schweizerklub.chfin.net](http://www.schweizerklub.chfin.net)

### **Klubnotizen**

Redaktion und Layout: Martin Tapio  
[klubnotizen@schweizerklub.chfin.net](mailto:klubnotizen@schweizerklub.chfin.net)  
Die Klubnotizen erscheinen nach Bedarf,  
in der Regel dreimal jährlich.